

Ordentliche Versammlung der Einwohnergemeinde Röthenbach im Emmental

vom Freitag, 07. Juni 2019 20:00 Uhr
im Mehrzweckgebäude "Hübeli"

Vorsitz:	Matthias Sommer	Gemeindepräsident
Protokoll:		
Stimmzähler:	Ernst Lüthi	
Stimmberechtigte:	903 Personen	
Anwesende Stimmberechtigte:	43 Personen (4.8 %)	

Traktanden

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2018
2. PWI Schaftelen-Vorder Schallenberg - Kreditabrechnung
3. PWI Niederei-Rauchgrat-Nägelisboden - Kreditabrechnung
4. Orientierungen und Verschiedenes

Begrüssung

Gemeindepräsident Matthias Sommer begrüsst die Versammlungsteilnehmerinnen und – teilnehmer und eröffnet die Versammlung.

Einberufung

Die Versammlung ist gemäss Art. 29 des Organisationsreglements der Einwohnergemeinde Röthenbach 30 Tage vor der Versammlung durch Publikation im Amtsanzeiger Nr. 18 vom 02.05.2019 und Nr. 21 vom 23.05.2019 sowie mit LOS Röthebach Nr. 76 bekannt gemacht worden.

Stimmrecht

Gemäss Art. 19 des Organisationsreglements sind Personen in Gemeindeangelegenheiten stimmberechtigt, die seit drei Monaten in der Gemeinde wohnhaft und in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigt sind.

Christian Bichsel, Gemeindeverwalter, und Susanna Lenz, Stv. Gemeindeverwalter, nehmen an der Versammlung ohne Stimmrecht teil. Ebenfalls nicht stimmberechtigt sind Staiger-Wüthrich Jeannette und Winistörfer Rudolf, welche noch nicht 3 Monate in der Gemeinde wohnhaft sind.

Stimmzähler

Als Stimmzähler werden gewählt:
- Ernst Lüthi (alle Reihen)

Rügepflicht

Der Vorsitzende macht auf die Rügepflicht gemäss Art. 32 des Organisationsreglementes aufmerksam:

1. *Stellt eine stimmberechtigte Person die Verletzung von Zuständigkeits- bzw. Verfahrensvorschriften fest, hat sie die Präsidentin oder den Präsidenten sofort auf diese hinzuweisen.*

2. *Unterlässt sie pflichtwidrig einen solchen Hinweis, verliert sie das Beschwerderecht (Art. 98 Abs. 3 des Gemeindegesetzes).*

Traktanden

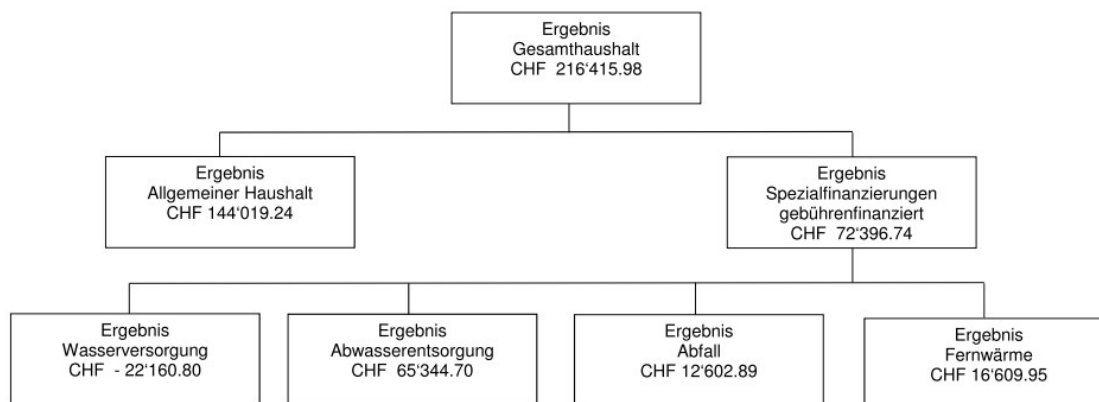
Der Vorsitzende verliert die Traktandenliste und gibt gemäss Art. 34 des Organisationsreglementes Gelegenheit, diese zu ändern. Eine Änderung der Traktandenliste wird nicht gewünscht. Die Traktanden werden deshalb in der Reihenfolge gemäss Publikation behandelt.

Verhandlungen

2019/EGV/001 08.0131

Jahresrechnung Genehmigung der Jahresrechnung 2018

Die Jahresrechnung wird durch Finanzverwalter Christian Bichsel vorgestellt und erläutert: Die Jahresrechnung 2018 ist nach dem Rechnungsmodell HRM2 abgeschlossen worden. Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 216'415.98 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF. 59'730.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2018 beträgt CHF 276'145.98



Allgemeiner Haushalt

Der Allgemeine Haushalt schliesst nach Vornahme der systembedingten zusätzlichen Abschreibungen im Betrage von CHF 155'706.15 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 144'019.24 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 34'710.00 ohne zusätzliche Abschreibungen.

SF Wasserversorgung

Die Wasserversorgung (Funktion 7101) schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 22'160.80 ab. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 25'310.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2018 beträgt CHF 3'149.20. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Wasserversorgung beträgt per 31.12.2018 noch CHF 341'329.47 (Konto 29001.00). Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 284'656.40 (Konto 29301.00). Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31.12.2018 CHF 259'974.00. Der Anteil Verwaltungsvermögen für Anlagen im Bau beträgt per 31.12.2018 CHF 0.00.

SF Abwasserentsorgung

Die Abwasserentsorgung (Funktion 7201) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 65'344.70 ab. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 18'240.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2018 beträgt CHF 83'584.70. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abwasserentsorgung beträgt per 31.12.2018 noch CHF 295'400.98 (Konto 29002.00). Der Bestand des Werterhalts für Gemeindeanlagen beläuft

sich auf CHF 501'163.50 (Konto 29302.00). Der Bestand des Werterhalts für Verbandsanlagen beläuft sich auf CHF 95'642.25 (Konto 29302.01 und 29302.02). Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31.12.2018 CHF 281'632.35. Der Anteil Verwaltungsvermögen für Anlagen im Bau beträgt per 31.12.2018 CHF 5'589.75.

SF Abfall

Die Abfallentsorgung (Funktion 7301) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 12'602.89 ab. Budgetiert wurde ein Ertragsüberschuss von CHF 2'010.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2018 beträgt CHF 10'592.89. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abfall beträgt per 31.12.2018 CHF 295'400.98 (Konto 29003.00) Der Anteil Verwaltungsvermögen für Anlagen im Bau beträgt per 31.12.2018 CHF 0.00.

SF Fernwärme

Die Fernwärmeversorgung (Funktion 8791) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 16'609.95 ab. Budgetiert wurde ein Ertragsüberschuss von CHF 16'520.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2018 beträgt CHF 89.95. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Fernwärme beträgt per 31.12.2018 CHF 62'902.45 (Konto 29005.00). Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 37'624.60 (Konto 29305.00) Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31.12.2018 CHF 266'728.30 (ohne altrechtliches VV bis 31.12.2015). Der Anteil Verwaltungsvermögen für Anlagen im Bau beträgt per 31.12.2018 CHF 0.00.

Investitionsrechnung

Es wurden Nettoinvestitionen von CHF 449'132.60 getätigt. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von CHF 1'136'790.00. Die Nettoinvestitionen zu Gunsten der Gemeindestrassen sind um CHF 538'023.25 tiefer ausgefallen. Die Nettoinvestitionen der Abwasserentsorgung sind um CHF 142'010.25 tiefer ausgefallen.

Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt per 31.12.2018 CHF 7'754'773.84 (Vorjahr: CHF 7'251'944.26). Davon beläuft sich das Finanzvermögen auf CHF 3'881'424.30 (Vorjahr: CHF 3'545'970.17) gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Zunahme von CHF 335'454.13. Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31.12.2018 CHF 3'873'349.54 (Vorjahr: CHF 3'705'974.09), was einer Zunahme von CHF 167'375.45 entspricht. Das Fremdkapital beträgt per 31.12.2018 CHF 3'345'356.85 (Vorjahr: CHF 3'420'558.80). Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Abnahme von CHF 75'201.95. Das Eigenkapital beträgt per 31.12.2018 CHF 4'409'417.04 (Vorjahr: CHF 3'831'385.46). Der Bilanzüberschuss beträgt CHF 1'450'381.52 (Vorjahr: CHF 1'306'362.28).

Antrag des Gemeinderates

1. Die Jahresrechnung 2018, welche mit einem Ertragsüberschuss von CHF 216'415.98 abschliesst, wird genehmigt.
2. Die übrigen Nachkredite im Betrage von CHF 645'735.10 werden zur Kenntnis genommen.

Die **Diskussion** wird nicht benützt.

Beschluss

Der Antrag des Gemeinderates wird in offener Abstimmung einstimmig zum Beschluss erhoben.

Für die Strassensanierung PWI der Güterstrasse Schaftelen-Vorder Schallenberg hat die Gemeindeversammlung vom 24.11.2017 einen Verpflichtungskredit von brutto Fr. 555'500.00 bewilligt. Die Kreditabrechnung sieht wie folgt aus:

Verpflichtungskredit vom 24.11.2017	Fr.	555'500.00	
Ausgaben gem. IR 2016-2018	Fr.	286'939.95	
Kreditunterschreitung brutto			Fr.268'560.05
Einnahmen gem. IR 2018	Fr.	165'834.55	
Nettobaukosten zu Lasten Gemeinde	Fr.	121'105.40	

Folgende Umstände führten zur Kreditunterschreitung:

- Wesentlich günstigere Belagspreise
- Weil die Arbeitsvergabe Anfang Jahr erfolgte wurden generell eher günstiger offeriert.
- Die Strassenentwässerung war in einem besseren Zustand als erwartet.

Antrag des Gemeinderates

Die Kreditabrechnung mit einer Kreditunterschreitung von Fr. 268'560.05 wird genehmigt

Die **Diskussion** wird nicht benützt.

Beschluss

Der Antrag des Gemeinderates wird in offener Abstimmung einstimmig zum Beschluss erhoben.

2019/EGV/003 04.0531.3 Niederei - Rauchgrat PWI Niederei-Rauchgrat-Nägelisboden - Kreditabrechnung

Für die Strassensanierung PWI Niederei-Rauchgrat-Nägelisboden hat die Gemeindeversammlung vom 24.11.2017 einen Verpflichtungskredit von brutto Fr. 600'000.00 bewilligt. Die Kreditabrechnung sieht wie folgt aus:

Verpflichtungskredit vom 24.11.2017	Fr.	600'000.00	
Ausgaben gem. IR 2018	Fr.	320'145.20	
Kreditunterschreitung brutto			Fr.279'854.80
Einnahmen gem. IR 2018	Fr.	201'359.85	
Nettobaukosten zu Lasten Gemeinde	Fr.	118'785.35	

Folgende Umstände führten zur Kreditunterschreitung:

- Wesentlich günstigere Belagspreise
- Weil die Arbeitsvergabe Anfang Jahr erfolgte wurden generell eher günstiger offeriert.
- Weil die Strasse auch den Schiessplatz Rauchgrat erschliesst beteiligte sich auch der Bund, bzw. die Armee an den Kosten.

Antrag des Gemeinderates

Die Kreditabrechnung mit einer Kreditunterschreitung von Fr. 279'854.80 wird genehmigt.

Die **Diskussion** wird nicht benützt.

Beschluss

Der Antrag des Gemeinderates wird in offener Abstimmung einstimmig zum Beschluss erhoben.

2019/EGV/004 01.0322

**Traktandum Verschiedenes
Orientierungen und Verschiedenes**

Die Ressortvertreter/innen des Gemeinderates orientieren die Versammlungsteilnehmer kurz über ihre Tätigkeiten in den Ressorts, Stichwortartig wird festgehalten:

Vize-Gemeindepräsident Ernst Linder – Ressort Sicherheit (Si):

- Am 06.09.2019 findet erstmals ein Gottesdienst zum Gedenken an diejenigen Verstorbenen deren Gräber aufgehoben werden sollen statt. Der Anlass ist öffentlich. Ernst Linder dankt der Kirchgemeinde und Pfarrer Herbert Held für das Mitarbeiten.
- Der Betrieb der Feuerwehr bedingt in den nächsten Jahren Investitionen. Zudem ist es schwieriger geworden, Nachwuchs zu rekrutieren. In diesem Zusammenhang finden allenfalls auch Abklärungen über eine Fusion statt.

Gemeinderat Peter Mosimann – Ressort Verkehr und Wirtschaft (VW):

- Auch in diesem Jahr finden verschiedene Strassenbauprojekte statt. Bei der letzten Etappe der Weggenossenschaft Martinsegg wird im Gebiet Spitzachen-Kohlboden der neue Belag demnächst eingebaut. Zu Gunsten der Strassensanierung Feldmatt-Büderich sind bereits Arbeiten im Gang. Das PWI Fambach-Farnern (oberer Teil) startet demnächst. Die Hofzufahrt Schultheissenmatt wird ca. Mitte Juni noch mit Belag versehen. Die Hofzufahrt Mühleseilen startet ebenfalls in ca. 2 Wochen.

Gemeinderätin Regina Wittwer – Ressort Bildung (Bi):

- Die Schulsozialarbeit hat im März gestartet. Weitere Informationen folgen heute Abend von den beiden Schulsozialarbeitenden Christoph Dysli und Ramona Christen.
- Ciprian Wyss hat seine Stelle als Hauswart gekündigt. Daniel Schlüchter ist als neuer Hauswart ab 01.09.2019 gewählt. Der ehemalige Schulhauswart Jakob Berger hilft zusammen mit den bestehenden Vertretungen bis zum Stellenantritt überbrücken.
- Sonja und Hans Fankhauser haben den Schülertransportvertrag gekündigt. Sonja Fankhauser hat die Schülertransporte während 15 Jahren durchgeführt. Regina Wittwer verdankt die geleistete Arbeit. Die Scheuner Süderen Transporte GmbH übernimmt die Schülertransporte ab dem neuen Schuljahr.
- Viele Ausfälle mit Unfall und Krankheit von Lehrpersonen inkl. Schulleiter haben das Lehrerkollegium stark gefordert. Regina verdankt den grossen Einsatz von Lehrpersonen aber insbesondere auch vom Schulsekretariat.
- Regina Wittwer und Matthias Sommer waren am Sporttag anwesend. Mehrere Fotos zeugen von einem gelungenen Anlass mit viel Sport und Spass.
- Regina wünscht allen Personen, welche noch am Genesen sind alles Gute und weiterhin gute Besserung.

Gemeinderätin Kathrin Schönholzer – Ressort Soziales (So):

- Informiert über das neue Finanzierungssystem Betreuungsgutscheine für Kindertagesstätten und Tagesfamilien, welches voraussichtlich ab 01.01.2020 eingeführt wird.
- Das Seniorenmittag hat letzte Woche stattgefunden. Neu erfolgten die Einladungen auch per Brief direkt an die AHV-Berechtigten. Über 50 Personen haben teilgenommen. Gegenüber dem Vorjahr sind dies deutlich mehr Teilnehmende.
- Am 04.09.2019 findet die Seniorenreise statt.

Gemeinderat Hans Rudolf Gasser – Ressort Finanzen und Bau (FiBa):

- Freut sich über die Finanzen, welche grundsätzlich im Lot sind.
- Die Einwohnergemeinde ist im Besitz von älteren Liegenschaften, welche Sanierungsarbeiten erfordern und auch verschiedene Strassen, welche unterhalten

Freitag, 07. Juni 2019

sein wollen. Die Investitionen werden deshalb voraussichtlich auch in den kommenden Jahren relativ hoch sein.

- Die Ausscheidung von Gewässerräumen gibt im Oberemmental zur Zeit stark zu reden. Der Gemeinderat setzt sich dafür ein, dass die Umsetzung möglichst verträglich erfolgt.

Gemeinderat Hans Rudolf Aeschlimann – Ressort Ver- & Entsorgung (VE):

- Die ARA-Leitung Gruebli-Steingraben wird demnächst gebaut.
- Die ARA-Leitung Schüpbach-Laass-Steingraben befindet sich in der Projektierung.
- Die Steuerung und der Kompressor des ARA-Pumpwerkes Fraumatt müssen demnächst ersetzt werden. Zur Zeit laufen die Abklärungen dafür. Er verdankt die Arbeit von ARA-Anlagewart Stefan Schenk, welche nicht immer schön ist.
- Eine zweite Etappe GEP-Unterhalt findet in diesem Sommer statt.
- Der Grundwasserspiegel ist dank der Niederschläge des letzten Monats wieder etwas angestiegen. Auch die Quellschüttungen im Gebiet Inseli sind wieder besser geworden.

Gemeindepräsident Matthias Sommer – Ressort Präsidiales (P):

- Macht auf die Durchfahrt der Tour de Suisse am Sonntag, 16.06.2019 statt. Innerhalb der Gemeinde sind verschiedene zusätzliche Verpflegungsmöglichkeiten vorhanden.
- Der Gemeinderat hat zusammen mit dem Gemeinderat Bowil ein Fahrverbot für Lastwagenfahrten über das Chuderhüsi angeregt. Dieses ist bewilligt worden und wird voraussichtlich demnächst signalisiert.
- Der Anlass Vertanzt findet vom 18.-21.06.2019 statt.
- Wer war bereits auf der neuen Homepage der Einwohnergemeinde? Matthias informiert, dass diese neu gestaltet worden ist und zahlreiche Informationen beinhaltet. Er fordert die Anwesenden auf, diese einmal zu besuchen.
- Die Wohnung im alten Schulhaus ist bereits vermietet.
- Manuel Steiner wird seine Lehrzeit bei der Gemeindeverwaltung demnächst beenden. Die Lehrstelle konnte neu besetzt werden mit Kajeetha Srikanan aus Laupen.

Kirchgemeindepräsidentin Ursula Steiner dankt persönlich aber auch im Namen des Kirchgemeinderates für die gute Zusammenarbeit. Der Dank gilt insbesondere Matthias Sommer, welcher grosse Arbeit zu Gunsten der Gemeinde leistet.

Beat Keller fragt, ob es wahr sei, dass die Antenne im Gebiet Pfarregg bereits mit 5G ausgerüstet sei.

Christian Bichsel und Matthias Sommer können diese Frage nicht sicher beantworten, werden ihr aber vertieft nachgehen. Es ist aktuell nichts bekannt über entsprechende Projekte der Swisscom.

Schluss der Versammlung: 21:20 Uhr

NAMENS DER EINWOHNERGEMEINDE

Der Präsident

M. Sommer